

**Procediment d'ingrés: (1) Lliure**

**ALEMANY EOI 0592**

**PRIMERA PROVA**

**PROVA PRÁCTICA (PART B)**

**OPCIÓ B**

**TEXTOS**

# 1. Hörverstehen

**Exemplar für Notizen:**

**Nach Beendigung des Hörverstehens („Ende des Hörverstehens“) haben Sie 10 Minuten Zeit, um die Antworten auf dem Antwortblatt auszuformulieren.**

## Geschlechterpädagogik in Schweden

Im folgenden Radiobeitrag wird über die schwedische Kita „Seefahrer-Vorschule“ berichtet, wo das Thema Gleichstellung eine besonders große Rolle spielt.

**Lesen Sie jetzt die Aufgabe. Sie haben dazu 2 Minuten Zeit. Sie hören den Text zweimal. Nach jedem Hören haben Sie noch 2 Minuten Bearbeitungszeit.**  
(8 x 1,25 P.)

**0.** (Beispiel) Wie alt sind die kleinsten Besucher der Sjöfararens Förskola?

**zwischen 1 und 2 Jahren**

1. Was ist das Ziel der Geschlechterpädagogin Elis Storesund? (1,25 P.)
  
2. Was geschieht gemäß Elis Storesund, wenn man Unterschiede zwischen den Geschlechtern ausspricht und wiederholt? (1,25 P.)
  
3. Neben der Gleichstellung der Geschlechter verfolgt die Kita noch zwei weitere Prinzipien. Welche? – 2 Angaben (1,25 P.)



4. Welche beiden Vermutungen werden geäußert, warum die Jungen nicht tanzen wollten?  
– 2 Angaben (1,25 P.)
5. Wie hat man es geschafft, die Jungen zum Tanzen zu bringen? (1,25 P.)
6. Welche sprachlichen Maßnahmen wurden in Schweden bezüglich der Gleichstellung ergriffen?  
(1,25 P.)
7. Wie lautete noch vor 20 Jahren die Kritik an der Geschlechterpädagogik? – 2 Angaben  
(1,25 P.)
8. Die Universität Uppsala hat zwei positive Auswirkungen der Geschlechterpädagogik erkannt.  
Nennen Sie eine davon. (1,25 P.)

[deutschlandfunk.de, 06.08.18, gekürzt]

## 2. Sprachanwendung

### a) Lückentext

**Lesen Sie folgenden Text und ergänzen Sie die Lücken, indem Sie die Wörter im Kasten benutzen. Achten Sie dabei auf Deklination und Konjugation. Verwenden Sie für Ihre Antworten die Tabelle auf dem Antwortblatt. Achtung: 3 Wörter im Kasten passen nicht!** (8 x 1,25 P.)

*anfallend - auslaugen - durchstreifen - mäandern - machen - scheren -  
schwebend - sickern - spröde - stromern - taugen - verzückt - weitgehend  
- zerrütten*

Reisebuch „Vom Gehen im Karst“

#### Lohnende Umwege

**Jan Röhnert wandert durch Karstlandschaften. Und (Beispiel) \_\_ (0) \_\_ dabei nicht nur geografische Entdeckungen. Rezension von Stefan Fischer**

Als Jugendlicher \_\_ (1) \_\_ Jan Röhnert durch die ehemaligen Steinbrüche hinterm elterlichen Haus. Sie waren gesperrt - zu gefährlich, urteilten die Behörden. Aber was \_\_ (2) \_\_ das einen Teenager. Drei Generationen zurück haben Röhnerts Vorfahren noch den Kraftsdorfer Sandstein gebrochen, mit dem auch der Naumburger Dom restauriert worden ist.

Damals war Röhnert noch nicht klar, dass es in seiner thüringischen Heimat auch gibt, was nach Mittelmeer und - für den DDR-Bürger - unerreichbarer Ferne klang: Karst, den man vor allem mit Istrien verbindet. Ein Landschaftstyp, der sich kaum nutzbar machen lässt, weil er nicht zur Landwirtschaft \_\_ (3) \_\_ und auch nicht zur Bebauung.

"Wer sich mit Karst beschäftigt, kommt am Phänomen der unterirdischen Entwässerung - und zugleich der Höhlenbildung - nicht vorbei", schreibt Röhnert in seinem Band "Vom Gehen im Karst", das in der formidablen Reihe Naturkunden bei Matthes & Seitz erschienen ist. "Wo das \_\_ (4) \_\_ Wasser nicht am oberirdischen Entwässerungssystem der Bäche und Flüsse beteiligt ist und stattdessen (mit stetem Tropfen) das Gestein auswäscht, \_\_ (5) \_\_ und unterhöhlt, bildet sich Karst."

**Viele Schriftsteller haben in der \_\_ (6) \_\_ Landschaft ideale Handlungsorte gefunden**

Auf halbem Weg zwischen Röhnerts Heimatgemeinde und seinem späteren Wohnort Braunschweig liegt die KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora. Dort wurde während der Zeit des Nationalsozialismus die Rüstungsfertigung unter Tage verlegt, Tausende Zwangsarbeiter mussten in Karsthöhlen Waffen für das NS-Regime bauen. Ein Zusammenfall von Erd- und Zeitgeschichte.

Und eine Ausnahme in Röhnerts Buch. Er \_\_ (7) \_\_ Karstlandschaften in Deutschland, Italien und Frankreich, die häufig geschichtslos sind. Dazu die Karst-Literatur, von Dante Alighieri über Adalbert Stifter bis Peter Handke. Röhnert muss sich seine Pfade oft selbst suchen. Und findet eine sich \_\_ (8) \_\_ selbst überlassene, zerklüftete Natur, durch die im Grunde nur Umwege führen. Genauso \_\_ (9) \_\_ Röhnerts Gedanken. Sie \_\_ (10) \_\_ ein in ein auch geistiges Terrain, das man lesend gerne erkundet.

[Süddeutsche Zeitung, 02.06.21, gekürzt]



GOIB

## b) Umformungen

Formen Sie den folgenden Text so um, dass sein Sinn erhalten bleibt. Verwenden Sie dabei die am rechten Rand angegebenen Wörter oder folgen Sie dem kurzen Hinweis dort. Möglicherweise müssen auch nicht unterstrichene Wörter wefallen oder umgeformt werden. (8 x 1,25 P.)

### Aufgaben im Qualitätsmanagement: Das ist wichtig

Unter Qualitätsmanagement werden Maßnahmen verstanden, die dazu dienen, Prozesse und Strukturen innerhalb von Organisationen qualitativ zu verbessern. Heutzutage kann es sich kaum eine professionell geführte Organisation mehr leisten, auf einen versierten Qualitätsmanager zu verzichten.

Qualitätsbeauftragte in einem Unternehmen haben die grundlegenden Aufgaben, für eine Verbesserung der Qualität von Produkten oder Dienstleistungen zu sorgen. Qualitätsmanagement zählt in vielen Bereichen von Wirtschaft und Wissenschaft zu den Kernaufgaben des Managements. In bestimmten Branchen, wie beispielsweise der Autoindustrie oder der Luftfahrt, ist ein Qualitätsmanagement sogar gesetzlich vorgeschrieben. Zu den Aufgaben der Qualitätsbeauftragten gehört es, Mitarbeiter zu schulen und anzuleiten.

Die Aufgaben und Ziele, die übernommen werden müssen, sind vielfältiger Natur und können sich von Branche zu Branche stark voneinander unterscheiden.

### Über welche Fähigkeiten sollte ein Qualitätsbeauftragter verfügen?

An Qualitätsbeauftragte werden zahlreiche Anforderungen und Aufgaben des Qualitätsmanagements herangetragen. Um die gestellten Ziele in dieser Funktion erfüllen zu können, benötigt man in der Regel eine große Anzahl an Fähigkeiten.

So sollte man beispielsweise komplexe Gesetzestexte und vorgeschriebene Rechtsnormen analysieren und umsetzen können. Qualitätsmanager sind meistens sehr eloquente Mitarbeiter, die Menschen aus verschiedenen Abteilungen sehr gut verstehen. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung legen Qualitätsbeauftragte die zu erreichenden Ziele fest.

Bei der Zielerreichung sollte man stilsicher mit Qualitätsmanagement-Tools und Qualitätsmanagement-Strategien umgehen können. Zudem sollte man komplexe Diagramme erstellen und Präsentationen auf einem hohen Niveau halten können. Für Schulungen von Mitarbeitern sind auch didaktische Fähigkeiten gefragt.

0 - (Beispiel) sein

1 - kein Infinitivsatz

2 - Sorge

3 - Verpflichtung

4 - ohne Relativsatz

5 - bedürfen

6 - Lage

7 - Verständnis  
(NICHT: haben)

8 - Umgang

[<https://www.consulting.de>; überarbeitet/modifiziert]

## c) Redewendungen

**Ergänzen Sie folgende Redewendungen, indem Sie Option a, b, c oder d wählen. Schreiben Sie Ihre Antworten in die Tabelle. (10 x 1 P.)**

1.- Bei jedem Wind und ... ging er mit seinem Hund spazieren.

- a. Orkan                                      b. Sturm                                      c. Wetter                                      d. Sonnenschein

2.- Ich glaube, ich bin ...

- a. im falschen Flieger.    b. im falschen Zug.    c. auf dem falschen Kahn.    d. auf dem falschen Dampfer.

3.- Alles, aber auch alles war erstunken und ...

- a. erfunden.                                      b. kaputt.                                      c. verraucht.                                      d. erlogen.

4.- Er ist mit Pauken und ... durch die Prüfung gefallen.

- a. Trommeln                                      b. Trompeten                                      c. Geigen                                      d. Klavieren

5.- Der Verdächtige hatte ein hieb- und ...~festes Alibi.

- a. stab                                              b. schlag                                              c. stich                                              d. hau

6.- Alles, was Rang und ... hatte, saß auf der VIP-Tribüne.

- a. Namen                                              b. Orden                                              c. Ring                                              d. Klang

7.- Liegt dir dein Kollege damit schon wieder ... Ohren?

- a. auf den                                              b. hinter den                                              c. zwischen den                                              d. in den

8.- Der Dieb musste 5 Jahre hinter ...

- a. Gefängnis.                                              b. Mauern.                                              c. Gitter.                                              d. Riegel.

9.- Sein Schabernack hat ihn Kopf und ... gekostet.

- a. Hals                                                      b. Kragen                                                      c. Arm                                                      d. Hand

10.- Sie haben meinen Rat ... Wind geschlagen.

- a. vor den                                              b. auf den                                              c. in den                                              d. hinter den

### 3. Textanalyse

- a) **Verfassen Sie eine Textanalyse. Gehen Sie dabei auf Textsorte und -gattung, Inhalt, Kommunikationsfunktionen sowie Stilmittel ein.**
- b) **Wie würden Sie mit diesem Text im Unterricht arbeiten?**

#### **Alexa hört es, wenn Sie husten.**

*von Adrian Lobe*

Die Corona-Krise ist ein Stresstest für den Staat. Um Infektionsketten nachzuvollziehen, müssen Gesundheitsbehörden Kontaktpersonen nachverfolgen – analog per Telefon oder digital per Tracking-App. In einer Pandemie will der Staat wissen, wer wann beim Friseur war und mit wem am Mittagstisch sass.

Der Staat hat in seiner Entstehungsgeschichte schon immer «Daten» seiner Bürger gesammelt – in analoger Form. Bereits in Mesopotamien wurden um 3000 v. Chr. Kreditverträge in Keilschrift dokumentiert und von der Tempelverwaltung archiviert – als eine Art amtliches Schuldverzeichnis. Im alten Rom wurden regelmässig Bürgerzählungen durchgeführt und Personenstandsregister angelegt, in denen neben der Angabe zum Wohnsitz auch Geburten vermerkt wurden. In mittelalterlichen Städten gingen amtliche Zähler von Haus zu Haus und registrierten die Bewohner. In Zeiten der Pest führten Städte ein lückenloses Überwachungs- und Registrierungssystem ein, in dem nicht nur Name, Alter und Geschlecht aller Bewohner, sondern auch Beschwerden und Ruhestörungen verzeichnet wurden.

Der Politikwissenschaftler James C. Scott analysiert in seinem Buch «Seeing Like a State» (1998), wie der Staat durch Standardisierungen und Vereinfachungen einen neuen Zugriff auf sein Territorium und die auf ihm lebende Gesellschaft gewinnt. Er beschreibt, wie durch die Standardisierung von Sprache und Masseinheiten und die Einführung von Katastern der Staat eine neue Sicht auf die Gesellschaft erlangte.

#### **Die Gesellschaft ist auch ein Ding**

Der moderne Staat machte eine Bestandsaufnahme: Er schaute, wie viele Bäume und Mischwälder es auf seinem Staatsgebiet gibt, wie viele Bewohner, wie viele landwirtschaftliche Betriebe und so weiter. Die Kataster als staatliche Simplifikation spiegelten nicht nur die Eigentums- und Besitzverhältnisse, sondern sie schufen auch eine neue (fiskalische) Wirklichkeit, die das feudale System ablöste.

Durch die «Entdeckung der Gesellschaft als eines verdinglichten Objekts» konnte der moderne Verwaltungsstaat zu dem werden, was er ist. Foucault nannte die Statistik einmal die «Wissenschaft vom Staat».

Man könnte also sagen: Das Management der Corona-Krise ist für den Staat ein soziologisches Grossprojekt. Er muss mit Instrumenten wie Apps, die in seinem analogen Werkzeugkasten bisher kaum Verwendung fanden, die Dynamik einer hochmobilen und individualisierten Gesellschaft erfassen und quasi Buch über das Alltagsleben seiner Bürger führen. Und das, obwohl liberale Geister schon vor der Kodifizierung der ersten Datenschutzregime Zurückhaltung bei der staatlichen Datensammlung anmahnten.



## **Apple ist am Puls der Menschen**

Während Datenschützer die staatliche Überwachung geisseln, wenden Medizinstatistiker ein, der Staat befinde sich in einem Blindflug. Noch immer fehle es an Daten, nach wie vor wüssten die Behörden nicht, wo sich Menschen ansteckten und in welchen Berufsgruppen es Infektionscluster gebe. Wäre der Staat ein Computer, könnte man sagen, dass die Grafikkarte eine zu niedrige Auflösung hat.

Das statistische Wissen, das für ein effektives Contact-Tracing nötig ist, wird nicht vom Staat selber, sondern von privaten Akteuren produziert: von Tech-Konzernen. Und dies schon lange. Google, dessen mobiles Betriebssystem Android auf über zwei Milliarden mobilen Endgeräten installiert ist, weiss genau, wo sich seine Nutzer aufhalten und wo sie gerade hinfahren. Facebook erkennt mit seinen Algorithmen die Suizidgefahr von Nutzern. Amazon analysiert mithilfe von Alexa, wer gerade hustet und Grippe-symptome aufweist. Und Apple fühlt am Puls von weltweit hundert Millionen Apple-Watch-Trägern.

## **Wer Daten hat, hat Macht**

Wenn Behörden nun Handydaten auswerten, um Bewegungsprofile zu erstellen und Infektionsketten zurückzuverfolgen, geht es nicht primär um Überwachung, sondern um eine Neuvermessung des staatlichen Territoriums und seiner Bewohner – kurz: um eine Simplifikation und Rationalisierbarkeit von Verhaltensmustern, wie sie Scott beschreibt.

Nun haben staatliche Institutionen in der Vergangenheit immer wieder das Wissen privater Akteure angezapft. Auch hat es in der Geschichte mächtige parastaatliche Akteure gegeben, etwa das Handelshaus der Fugger, das mit einer eigenen Post ein frühmodernes Nachrichtensystem schuf und einen Grossteil der Informationsströme kontrollierte. Doch die algorithmengetriebene Gouvernamentalität hat nochmals eine neue Qualität, weil die Informationsströme ganz anders reguliert werden.

## **Was darf der Staat wissen?**

Die Frage ist: Müsste Google den Staat in Kenntnis setzen, wenn sich in den Suchtrends eine vierte oder fünfte Corona-Welle andeutete? Müssen die Konzerne dem Staat Personen melden, die sich ausweislich ihrer Standortdaten in der Nähe des Tatorts eines Verbrechens aufgehalten haben (was in den USA bereits praktiziert wird)? Was wäre, wenn sich in den Suchtrends Anzeichen eines «bank run» oder gar eines Volksaufstands abzeichneten? Wäre Google auskunftspflichtig?

Die potenzielle Kongruenz von Staats- und Betriebsgeheimnissen macht deutlich, wie schwierig es ist, ein modernes Staatswesen unter den Voraussetzungen von Geheimhaltungspflichten einerseits und Publizitätspflichten andererseits zu organisieren. Die Tech-Konzerne sehen wie der Staat. Sie lassen sich aber selbst nicht in die Karten schauen.

[Neue Züricher Zeitung, 02.06.21]

**Procediment d'ingrés: (1) Lliure**

**ALEMANY EOI 0592**

**PRIMERA PROVA**

**PROVA PRÁCTICA (PART B)**

**OPCIÓ B**

**RESPOSTES**

## 1. Hörverstehen (8 x 1,25 P.)

Bitte formulieren Sie hier nach Beendigung des Hörverstehens („Ende des Hörverstehens“) Ihre Antworten in vollständigen Sätzen aus. Sie haben dazu 10 Minuten Zeit. **Bleiben Sie dabei präzise.**

### Geschlechterpädagogik in Schweden

Im folgenden Radiobeitrag wird über die schwedische Kita „Seefahrer-Vorschule“ berichtet, wo das Thema Gleichstellung eine besonders große Rolle spielt.

0. (Beispiel) Wie alt sind die kleinsten Besucher der Sjöfararens Förskola?

**Die kleinsten sind zwischen einem und zwei Jahren alt.**

1. Was ist das Ziel der Geschlechterpädagogin Elis Storesund? (1,25 P.)

2. Was geschieht gemäß Elis Storesund, wenn man Unterschiede zwischen den Geschlechtern ausspricht und wiederholt? (1,25 P.)

3. Neben der Gleichstellung der Geschlechter verfolgt die Kita noch zwei weitere Prinzipien. Welche? – 2 Angaben (1,25 P.)

4. Welche beiden Vermutungen werden geäußert, warum die Jungen nicht tanzen wollten? – 2 Angaben (1,25 P.)

5. Wie hat man es geschafft, die Jungen zum Tanzen zu bringen? (1,25 P.)
6. Welche sprachlichen Maßnahmen wurden in Schweden bezüglich der Gleichstellung ergriffen? (1,25 P.)
7. Wie lautete noch vor 20 Jahren die Kritik an der Geschlechterpädagogik? – 2 Angaben (1,25 P.)
8. Die Universität Uppsala hat zwei positive Auswirkungen der Geschlechterpädagogik erkannt. Nennen Sie eine davon. (1,25 P.)

[deutschlandfunk.de, 06.08.18, gekürzt]

## 2. Sprachanwendung

### a) Lückentext (8 x 1,25 P.)

Reisebuch „Vom Gehen im Karst“

#### Lohnende Umwege

<b>0</b>	<i>macht</i>		
1		6	
2		7	
3		8	
4		9	
5		10	

### b) Umformungen (8 x 1,25 P.)

#### Aufgaben im Qualitätsmanagement: Das ist wichtig

**Schreiben Sie jeweils den vollständigen Satz!**

*Beispiel:*

**0** - Unter Qualitätsmanagement werden Maßnahmen verstanden, [...] (*sein*)

**Qualitätsmanagement sind Maßnahmen, (...)**

1 - [...] die dazu dienen, Prozesse und Strukturen innerhalb von Organisationen qualitativ zu verbessern. (*kein Infinitivsatz*)

2 - Qualitätsbeauftragte in einem Unternehmen haben die grundlegenden Aufgaben, für eine Verbesserung der Qualität von Produkten oder Dienstleistungen zu sorgen. (*Sorge*)

- 3 - In bestimmten Branchen, wie beispielsweise der Autoindustrie oder der Luftfahrt, ist ein Qualitätsmanagement sogar gesetzlich vorgeschrieben. (*Verpflichtung*)
- 4 - Die Aufgaben und Ziele, die übernommen werden müssen, sind vielfältiger Natur und können sich von Branche zu Branche stark voneinander unterscheiden. (*ohne Relativsatz*)
- 5 - Um die gestellten Ziele in dieser Funktion erfüllen zu können, benötigt man in der Regel eine große Anzahl an Fähigkeiten. (*bedürfen*)
- 6 - So sollte man beispielsweise komplexe Gesetzestexte und vorgeschriebene Rechtsnormen analysieren und umsetzen können. (*Lage*)
- 7 - Qualitätsmanager sind meistens sehr eloquente Mitarbeiter, die Menschen aus verschiedenen Abteilungen sehr gut verstehen. (*Verständnis, NICHT: haben*)
- 8 - Bei der Zielerreichung sollte man stilsicher mit Qualitäts- management-Tools und Qualitäts- management-Strategien umgehen können. (*Umgang*)

**c) Redewendungen** (10 x 1 P.)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10